

Otto, Louise: Die Glocken hallen dumpf am Jahresende (1857)

1 Die Glocken hallen dumpf am Jahresende,
2 In diesen schweren unheilvollen Zeiten
3 Ins Grab die deutsche Freiheit zu geleiten –
4 Ach! ohne Hoffnung daß ihr Los sich wende!

5 Gefängniß, Flucht und Tod – das ist die Spende
6 Für Alle, die dem Vaterland sich weihten,
7 Dem Volke Recht und Einheit zu erstreiten,
8 Daß es zu einem Reiche sich verbände!

9 Und doch, und doch! – Die Freiheit kann nicht sterben
10 Ein Volk, das sich so opferfroh gezeigt,
11 Kann nicht für immer, kann nicht ganz verderben!

12 Und wenn auch jetzt der Hoffnung Saat verblüht –
13 Wir säten doch – das Volk wird einst noch erben
14 Um was wir kämpfen und noch nicht erreicht.

(Textopus: Die Glocken hallen dumpf am Jahresende. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4100>)